

Flotte

Info für Lehrpersonen



Arbeitsauftrag	Die 19 Helikopter und 3 Ambulanzjets werden vorgestellt.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• SuS kennen die 3 verschiedenen Helikoptertypen und den Jet.
Material	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsblätter
Sozialform	EA
Zeit	30'

Zusätzliche Informationen:

- www.rega.ch --> Im Einsatz, --> Flotte&Ausrüstung



Die Flotte der Rega

Die Rega hat 19 Helikopter und 3 Ambulanzjets im Einsatz.

Die Helikopterflotte besteht aus **7 Airbus Helicopters H145**, die auf den Mittellandbasen in Zürich, Basel, Bern, Lausanne und St. Gallen stationiert sind und per 2018/2019 die bisherigen Airbus Helicopters EC145 ersetzen. Auf den Gebirgsbasen Untervaz, Locarno, Erstfeld, Samedan, Wilderswil, Mollis und Zweisimmen stehen **11 AgustaWestland Da Vinci** im Einsatz.

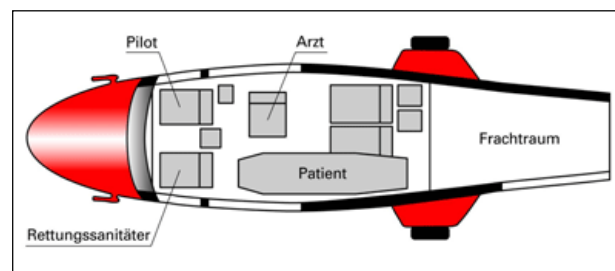
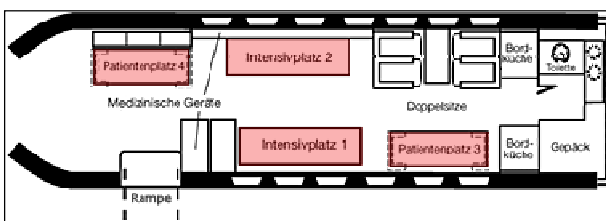
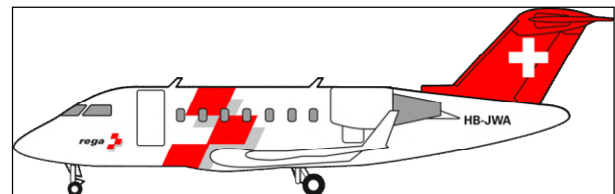
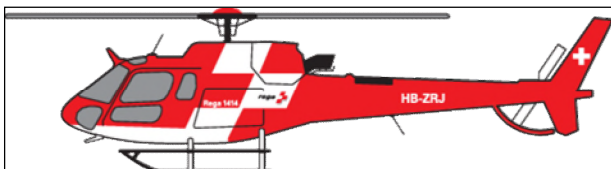
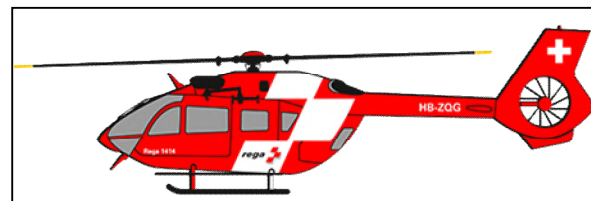
6 Rettungshelikopter sind jeweils Reservemaschinen, die entweder im technischen Unterhalt sind oder als Schulungsmaschinen benötigt werden.

Die Rega besitzt zudem einen Helikopter vom Typ **Airbus Helicopters H125**, der zu Trainings- und Ausbildungszwecken eingesetzt wird.

Die **drei Ambulanzjets** des Typs Challenger CL-604 von Bombardier werden 2018 ersetzt durch das Nachfolgemodell des Typs **Challenger 650**. Es verfügt über eigens entwickelte multifunktionale Patientenliegen und eine hellere, gegen Lärm besser isolierte Kabine. Hochmoderne Avionik im Cockpit erlaubt es den Rega-Piloten, zeit- und kerosinsparende Flugrouten zu wählen.



Aufgabe: Da ist etwas durcheinander geraten... Schneide alle Bilder und Beschriebe aus. Klebe sie anschliessend auf je ein Blatt. Tipp: Bevor du klebst, überprüfst du deine Version mit den Lösungen. Zeichne zum Schluss den richtigen Helikopter oder den Jet bei einem Einsatz auf das Blatt.





Der H145 ist im Vergleich zu seinem Vorgängermodell EC 145 deutlich leistungstärker, was die Sicherheit im Einsatz zusätzlich erhöht. Im Bereich der Avionik und Navigation ist der zweimotorige H145 auf dem neuesten Stand der Technik, verfügt über einen 4-Achsen-Autopilot und kann dank modernster Avionik auch satellitengestützte Anflugverfahren äusserst präzise fliegen. Mit seiner geräumigen Kabine ist er prädestiniert für intensivmedizinische Spezialtransporte, wie zum Beispiel mit einer Herz-Lungen-Maschine oder einem Transportinkubator für Frühgeborene.

Der Da Vinci wurde speziell für die Bedürfnisse im Gebirge entwickelt und erfüllt die hohen Ansprüche bezüglich Flugeigenschaften, Medizin und Unterhalt optimal. Dieser Helikopter hat eine relativ spitze Schnauze.

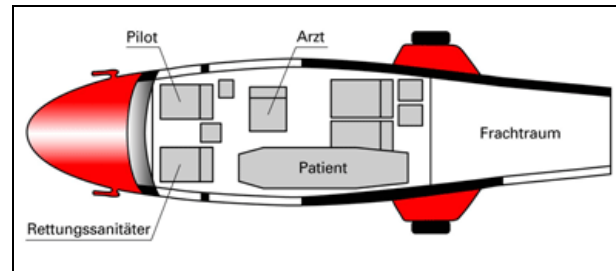
Der Airbus Helicopters H125 wird seit Ende 2016 zu Trainings- und Ausbildungszwecken eingesetzt. Rega-Nachwuchspiloten sollen damit speziell im Gebirgs- und Unterlastflug geschult werden.

Der Challenger 650 ist kein Helikopter, sondern ein Jet. Er wird hauptsächlich für Einsätze im Ausland gebraucht. Im Rega-Jet können bis zu vier liegende Personen in die Heimat geflogen werden.



Anregung, wie die Aufgabe gelöst werden könnte

AgustaWestland Da Vinci

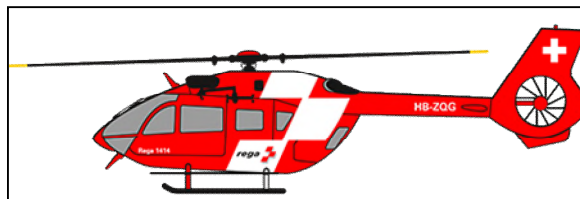


Der Da Vinci wurde speziell für die Bedürfnisse im Gebirge entwickelt und erfüllt die hohen Ansprüche bezüglich Flugeigenschaften, Medizin und Unterhalt optimal. Dieser Helikopter hat eine relativ spitze Schnauze.

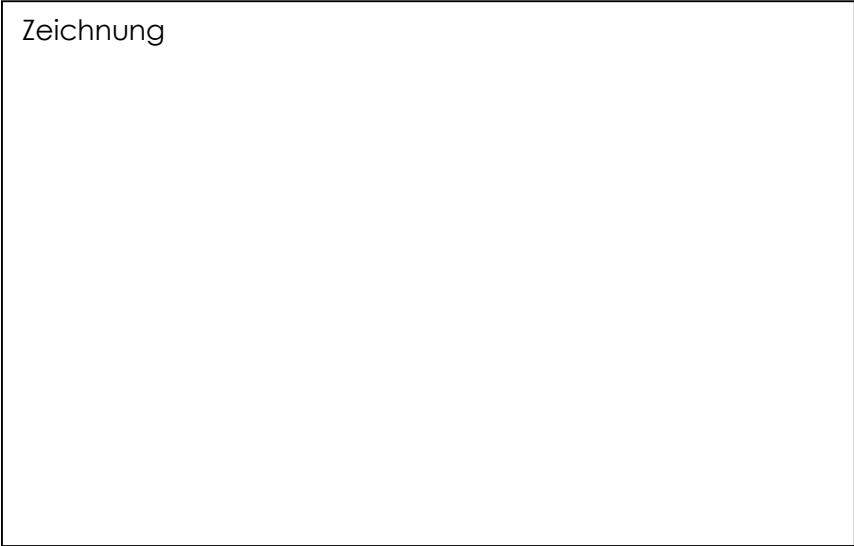
Zeichnung



Airbus Helicopters H145



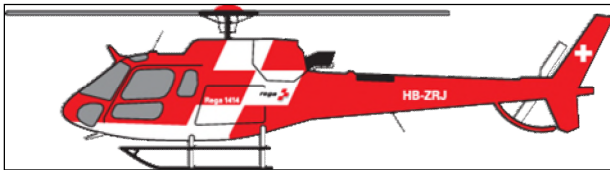
Der H145 ist im Vergleich zu seinem Vorgängermodell EC 145 deutlich leistungstärker, was die Sicherheit im Einsatz zusätzlich erhöht. Im Bereich der Avionik und Navigation ist der zweimotorige H145 auf dem neuesten Stand der Technik, verfügt über einen 4-Achsen-Autopilot und kann dank modernster Avionik auch satellitengestützte Anflugverfahren äusserst präzise fliegen. Mit seiner geräumigen Kabine ist er prädestiniert für intensivmedizinische Spezialtransporte, wie zum Beispiel mit einer Herz-Lungen-Maschine oder einem Transportinkubator für Frühgeborene.





Airbus Helicopters H125

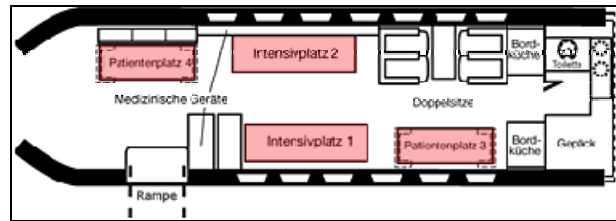
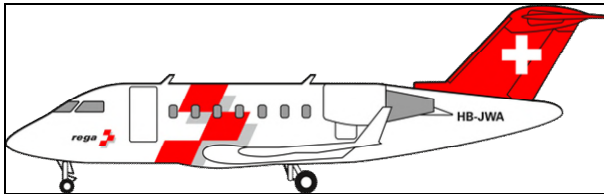
Der Airbus Helicopters H125 wird seit Ende 2016 zu Trainings- und Ausbildungszwecken eingesetzt. Rega-Nachwuchspiloten sollen damit speziell im Gebirgs- und Unterlastflug geschult werden.



Zeichnung



Challenger 650



Der Challenger 650 ist kein Helikopter, sondern ein Jet. Er wird hauptsächlich für Einsätze im Ausland gebraucht. Im Rega-Jet können bis zu vier liegende Personen in die Heimat geflogen werden.

Zeichnung